



Fraktionen im Rat der Gemeinde Inden

Gemeinsamer Antrag der Fraktionen CDU, SPD und Bündnis 90/Die Grünen im Rat der Gemeinde Inden vom 13.06.2018

TOP 10 der Ratssitzung am 28.06.2018

Rückholung der Ausgaben aus Anlass von St. Martin und Volkstrauertag nach § 41 Abs. 3 GO NRW im Jahre 2018 von den Geschäften der laufenden Verwaltung.

Begründung :

Der Haushaltsplan 2018 wurde eben verabschiedet. Darin sind Ausgaben für St. Martin und Volkstrauertrag analog der Ausgaben des Jahres 2016 veranschlagt. Die Verwaltung hat auf Nachfrage in der Sitzung des Hauptausschusses vom 06.06.2018 erklärt, dass sie zeitnah keine Zusagen zur Finanzierung an die Organisatoren machen wird, da der Haushalt noch nicht genehmigt ist und die Gemeinde sich deshalb in der vorläufigen Haushaltsführung befindet. Sie will also so verfahren, wie im letzten Jahr und keine finanziellen Mittel auszahlen.

Die genannten Ausgaben gehören zu den Geschäften der laufenden Verwaltung, wofür der Bürgermeister zuständig ist. Die Ausgaben halten wir im Rahmen der vorläufigen Haushaltsführung für zulässig, weil es sich bei St. Martin um ein jahrzehntealtes Brauchtum handelt – welches zwischenzeitlich durch den NRW Landtag auf Antrag der Fraktionen von CDU, SPD, FDP und Bündnis 90/Die Grünen von Anfang diesen Jahres in die Liste des immateriellen Kulturerbes der UNESCO unterstützt wurde. Die Ausgaben anlässlich des Volkstrauertages für Kranzspenden sind wohl ohne Zweifel zulässig, weil diese aus Anlass eine bundesweiten Gedenktages anfallen.

Der Gemeinderat möge daher folgenden Beschluss fassen:

Für die Ausgaben aus Anlass von St. Martin und Volkstrauertrag erfolgt eine Rückholung nach § 41 Abs. 3 GO NRW aus dem Bereich Geschäft der laufenden Verwaltung beim Bürgermeister in die Zuständigkeit des Gemeinderates. Der Bürgermeister wird beauftragt, den bekannten Organisatoren in den einzelnen Ortschaften von St. Martin und Volkstrauertag unverzüglich schriftlich mitzuteilen, dass im Jahre 2018 die Veranstaltungen wie bis zum Jahre 2016 von der Gemeinde Inden finanziert und welche Finanzmittel dafür bereitgestellt werden.

Olaf Schumacher
CDU-Fraktion

Hella Rehfisch
Fraktion B90/Die Grünen

Rudi Görke
SPD-Fraktion